

Burg, 23.10.2014

Edelstahl Service Center Burg GmbH planmäßig auf Sanierungskurs

Bereits 22 Tage nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Edelstahl Service Center Burg GmbH und somit noch vor Fristablauf der durch das Insolvenzgericht gesetzten Frist gemäß § 270b InsO wurde der von Herrn Rechtsanwalt Dr. Christian Borsche als Geschäftsführer des schuldnerischen Unternehmens unter Mitwirkung des Sachwalters Herrn Rechtsanwalt Rüdiger Weiß ausgearbeitete Insolvenzplan beim zuständigen Insolvenzgericht Stendal eingereicht.

Hierzu im Vorfeld erforderlich gewordene Strukturierungsmaßnahmen, insbesondere die Ausarbeitung und der Abschluss eines Interessenausgleichs und Sozialplans, konnten aufgrund der engen Zusammenarbeit zwischen Geschäftsleitung, Sachwaltung sowie Arbeitnehmervertretern erfolgreich abgeschlossen werden. Der kurzfristigen Anberaumung des Erörterungs- und Abstimmungstermins durch das Insolvenzgericht wird nunmehr entgegengesehen.

Die Edelstahlservicecenter Burg GmbH hat mit Schreiben vom 22.07.2014 beim Amtsgericht Stendal Antrag auf Einleitung eines Schutzschirmverfahrens gestellt, nachdem die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Warth & Klein Grant Thornton AG im Rahmen einer Bescheinigung bestätigt hatte, dass ohne entsprechende Sanierungsmaßnahmen voraussichtlich im Juni 2015 Zahlungsunfähigkeit eintreten würde.